

Presseinformation

Handyspiel für Staplerfahrer: Sicherheit gewinnt

Smartphone-App setzt Toyotas Stabilitäts-System SAS in Szene

Langenhagen, 6. Dezember 2011 – Mit der neuen Smartphone-App „Forklift Challenge“ kann jetzt jeder sein Können als Gabelstapler-Fahrer unter Beweis stellen. Toyota Material Handling hat dafür einen virtuellen Parcours abgesteckt und lässt Freiwillige im Wettlauf gegen die Zeit Ladungen aufnehmen, transportieren und wieder abladen. Wer am Ende in der Highscore-Liste ganz oben stehen möchte, sollte auf Nummer sicher gehen und auf Toyotas System für Aktive Stabilität (SAS) setzen.

Bei der „Forklift Challenge“ ist Fingerspitzengefühl gefragt: Auf dem Fahrersitz des Staplers führt der Spieler realistische Arbeitsabläufe aus der Intralogistik durch und erlebt, welche finanziellen Folgen eine unsichere Arbeitsweise haben kann. Um das Unfallrisiko zu senken, Schäden an der Ware zu vermeiden und gleichzeitig die Produktivität zu steigern, aktiviert er im Spielverlauf die SAS-Funktionen seines Toyota Staplers. Stellt das System zum Beispiel eine zu hohe Geschwindigkeit des Geräts bei Kurvenfahrt fest, wird diese automatisch angepasst, um die Seitenstabilität zu erhöhen und das Kipprisiko zu reduzieren.

Verzichtet der Spieler auf die SAS-Aktivierung, drohen Unfälle oder ein Totalverlust der Ladung, was Strafrunden und erhöhte Kosten zur Folge hat. „Mit dem Spiel möchten wir spielerisch und praxisnah veranschaulichen, wie unsere Kunden von Toyota SAS profitieren können. In der Realität ist das gesamte System natürlich dauerhaft aktiv. Es überwacht den Gabelstaplerbetrieb und nimmt automatisch Korrekturen vor, sobald es Faktoren erkennt, die zur Instabilität des Staplers oder seiner Last führen

würden“, so Julia Isert, Leiterin Marketing und Produktmanagement bei Toyota Material Handling Deutschland.

Wer sich der „Forklift Challenge“ stellen möchte, kann dies ab sofort über <http://forkliftchallenge.toyota-forklifts.eu> tun. Die mobile Version für Apple-Endgeräte (ab iPhone 4 und iPad 1) liegt kostenlos auf iTunes bereit, die Version für Android-Smartphones (ab 2.1) ist im Android Market verfügbar.

Abdruck frei, Beleg erbeten.

Weitere Informationen auch im Internet unter www.toyota-forklifts.de

Rückfragen bitte an:

Toyota Material Handling Deutschland GmbH
Volker Sandmann, Manager PR und Kommunikation
Grovestraße 16, 30853 Langenhagen
Telefon / Telefax: +49 (0) 511 72 62 -247 /-112
E-Mail: volker.sandmann@de.toyota-industries.eu

Über Toyota SAS (System für Aktive Stabilität):

Toyota Gabelstapler verfügen über das einzigartige System für Aktive Stabilität (SAS). Das patentierte System - bestehend aus zehn Sensoren, drei Aktoren und einem Controller - überwacht permanent sicherheitsrelevante Stapler-Funktionen und greift im Falle drohender Instabilität korrigierend ein. Sechs Funktionen arbeiten dabei nahtlos zusammen, um Fahrer und Last jederzeit größtmögliche Sicherheit zu bieten: Der Lenkachsstabilisator, die Geschwindigkeitsreduzierung bei zu schnellen Kurvenfahrten, die Neigewinkelbegrenzung bei Vorwärtsneigung, die Geschwindigkeitsreduzierung bei zu schneller Rückwärtsneigung, die automatische Gabelnivellierung sowie die aktive Lenksynchronisation.

Über Toyota Material Handling Deutschland:

Die Toyota Material Handling Deutschland GmbH ist der Vertreter der Toyota Industries Corporation in Deutschland. Der Hersteller von Flurförderzeugen, der seit 2001 ununterbrochen Weltmarktführer ist, hat seinen Sitz in Langenhagen bei Hannover. Im April 2007 ist das Unternehmen aus dem Zusammenschluss von Toyota Gabelstapler Deutschland und BT Deutschland entstanden. Toyota bietet seitdem über einen dualen Vertrieb mit 17 Händlern, fünf Toyota Stapler Centern und sechs weiteren Niederlassungen Flurförderzeuge der Marken BT und Toyota sowie alle produktbezogenen Dienstleistungen an. Die Produktpalette reicht dabei vom Handhubwagen über Schlepper und Gabelstapler aller Antriebsarten bis hin zur Lagersystemlösung. Inklusiv des Händlernetzwerks arbeiten insgesamt über 1.000 Mitarbeiter für das Unternehmen. Die Werke, die für den europäischen Markt produzieren, befinden sich in Ancenis (Frankreich), Mjölby (Schweden) und Bologna (Italien). Sie sind nach dem Umweltstandard ISO 14001 zertifiziert und fertigen nach dem weltweit bekannten Toyota Produktionssystem.